



Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Vordernberg hat in seiner Sitzung vom 23. Juni 2026 gemäß § 76b Abs. 1 i.V.m. § 4d Z8a der Straßenverkehrsordnung 1960 verordnet:

Die Gemeindestraße „Laurentistraße“ wird im Bereich Objekt Laurentistraße 15 und 11c (Grundstück Nr. .64 und 194/1, KG 60364 Vordernberg) bis zum Objekt Laurentistraße 9a (Grundstück Nr. .460, KG 60364 Vordernberg) bzw. von der Zufahrt zu Objekt Laurentistraße 11 (Grundstück Nr. 340/19, KG 60364 Vordernberg) bis zum Ende der Zufahrt zum Objekt Laurentistraße 11 (Grundstück 193/5 - Bereich Garage, KG 60364 Vordernberg) zur **Wohnstraße** erklärt.

Diese Verkehrsbeschränkung ist durch Verkehrszeichen gemäß § 53 Abs. 1 Z 9c StVO 1960 kundzumachen:

An der Einfahrt zu Laurentistraße 15 und 11c (Grundstück Nr. 491/1),
am Ende der Laurentistraße 9a (Grundstück Nr. .460),
an der Zufahrt zu Laurentistraße 11 (Grundstück Nr. 193/6),
am Ende der Zufahrt zu Laurentistraße 11 (Grundstück 193/5 – Bereich Garage)
jeweils sichtbar für die Fahrtrichtung zur Wohnstraße.

Das Ende der Wohnstraße ist durch Verkehrszeichen gemäß § 53 Abs. 1 Z 9d StVO 1960 „Ende der Wohnstraße“ für die aus der Wohnstraße ausfahrenden Fahrzeuglenker an der Rückseite der oben genannten Verkehrszeichen kundzumachen.

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVO 1960 mit der Aufstellung der genannten Verkehrszeichen in Kraft.

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:

Ing. Michael Kanitsch

Angeschlagen am: 13. August 2026
Abgenommen am: 28. August 2026